

Kondenswasser im Scheinwerfer

Beitrag von „Franks“ vom 1. September 2006 um 14:01

Etwas Kondenswasser ist normal. Wie schon geschrieben ist der Scheinwerfer kein hermetisch geschlossenes, luftleeres System, so wird es je nach Wetterlage immer mal zu Kondenswasser an der Innenseite der Scheibe kommen, diese sollten sich nach ein paar Minuten verflüchtigen, wenn die Lampen eingeschaltet sind.

Kondenswasser hat nichts damit zu tun, ob man durch Pfützen fährt, auch eine Regenfahrt sollte höchstens durch die erhöhte relative Luftfeuchtigkeit zu Kondenswasser führen, nicht durch den Regen selber.

Wenn also der Scheinwerfer nach einer Regenfahrt oder Pfützenrallye einen erheblichen Wasserstand zeigt, dann ist was kaputt und der Scheinwerfer gehört ausgetauscht.

Übrigens: während der Garantiezeit ist man nicht auf Kulanz von VW angewiesen, da müssen sie defekte Teile austauschen bzw. Mängel kostenfrei beheben. Auch sporadische Fehler während der Garantie sollten umgehend reklamiert werden, dann ist's später einfacher, wenn nach Ablauf der Garantie aus dem sporadischen ein permanenter Fehler wird.

Gruß,

Frank